

Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen
(<https://www.presseportal-schweiz.ch>)

23.08. 2016

„joiz“, der Deutschschweizer Fernsehsender für Junge, musste Konkurs anmelden

Von PPS

(Fribourg)(PPS) „joiz“, der Deutschschweizer Fernsehsender für Junge, hat gestern angekündigt, dass er seine Tore schliesst. **impressum** – Die Schweizer Journalist*innen bedauert das Verschwinden dieses Mediums, das 75 Angestellte betrifft.

joiz ist ein kommerzieller Privatsender, der ausschliesslich durch Werbung finanziert wurde. Er wurde im Jahr 2011 in Zürich gegründet, hat in der Schweiz zwei HD-Programme ausgestrahlt (in Deutschland seit dem Jahr 2013), und musste nun Konkurs anmelden. Der Sender mit dem Programm zur „interaktiven Unterhaltung der jungen Generation“, wie es in der Mitteilung hiess, hat seinen Betrieb eingestellt.

Von der Schliessung des Senders in der Schweiz sind 75 Mitarbeitende betroffen. Sie teilen sich 57 Vollzeitstellen bei den Unternehmen „joiz Schweiz AG“ und „joiz IP AG“. Einzelne Angestellte dürften eine Stelle bei Ringier Publishing und bei Blick WebTV finden.

impressum bedauert das Verschwinden dieses Mediums, das keinen Käufer gefunden hat und ersucht den Sender, seine Mitarbeitenden bei der Suche einer neuen Beschäftigung zu unterstützen. Die grösste Schweizer Journalistenorganisation steht den betroffenen JournalistInnen während dieser turbulenten Zeit mit Rat und Tat zur Seite.

Für weitere Informationen:

Janine Teissl, Zentralsekretärin: +41 26 347 15 00

Marion Moussadek, Pressesprecherin und Kommunikation: +41 79 635 03 37

im**pressum** - Die Schweizer Journalistinnen / Les journalistes suisses

Zentralsekretariat

Pressekontakt:

im**pressum** - Die Schweizer Journalistinnen / Les journalistes suisses

Zentralsekretariat

Rue Hans Fries 2

Postfach / case postale

CH-1701 Fribourg

Tel +41 26 347 15 00

Fax +41 26 347 15 09

www.impressum.ch

Kategorie

IT & Software & Neue Medien

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/joiz-der-deutschschweizer-fernsehsender-fuer-junge-musste-konkurs-anmelden>